FRANZ MARC MUSEUM

Die Moderne im Zoo

29. Juni bis 09. November 2025

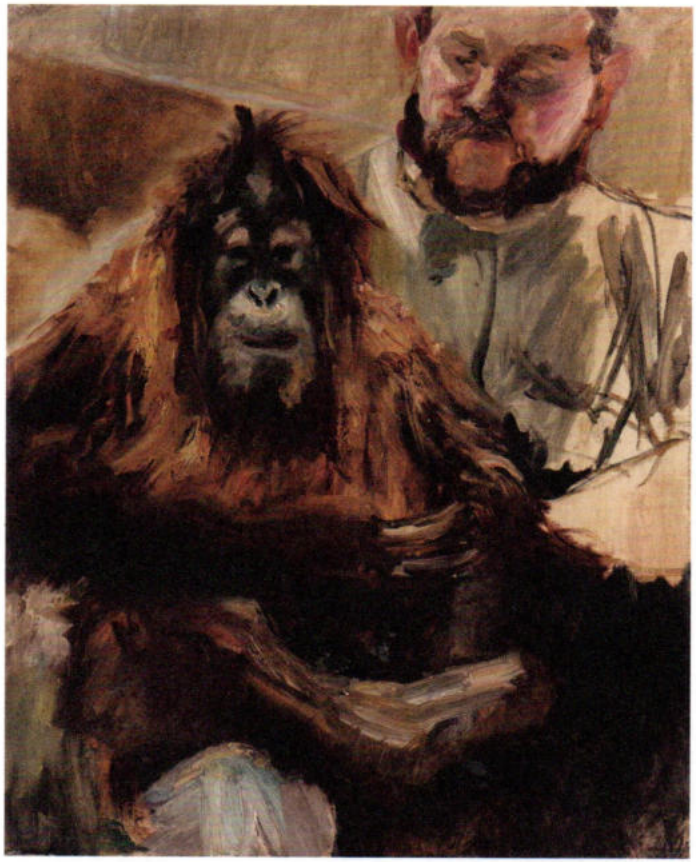
Die Moderne im Zoo

Wie kaum ein anderer Ort spiegelte der Zoo um 1900 die Ambivalenzen der Moderne. Künstlerinnen und Künstler wie August Macke, Franz Marc oder Renée Sintenis suchten im Tierpark nach neuen künstlerischen Impulsen fern akademischer Traditionen und nah an einer vermeintlich ursprünglichen Natur. Bewegte Tierkörper, exotische Inszenierungen und das emotionale Erleben des tierlichen Gegenübers wurden zum Reflex menschlicher Sehnsüchte und gaben Anstoß zu Fragen an das eigene Dasein.

Die Evolutionstheorie Charles Darwins hatte um 1900 die klare Trennung zwischen Mensch und Tier erschüttert – mit weitreichenden Folgen für die Kunst. Erkenntnisse über die Emotionsfähigkeit und Intelligenz von Tieren sensibilisierten Künstlerinnen und Künstler für das Tier als fühlendes Gegenüber, dessen Perspektive sie ernst nahmen.

Gleichzeitig war der Darstellung des »Fremden« auch ein koloniales Weltbild eingeschrieben: Der Zoo etablierte sich nicht nur als Ort der Tierbeobachtung, sondern

Max Slevogt, *Der Orang-Utan »Seemann« und sein Wärter*, um 1901, Städel Museum, Frankfurt am Main



August Macke, *Kleiner Zoologischer Garten in Braun und Gelb*, 1912, Museum Frieder Burda, Baden-Baden

ebenso als Bühne imperialer Macht, auf der »exotische« Tiere – und oft auch Menschen – inszeniert und vereinnahmt wurden.

Die Ausstellung lädt dazu ein, den Zoo als ästhetischen, gesellschaftlichen und politischen Resonanzraum der Moderne zu entdecken, als Bühne des »Anderen« und als Ort künstlerischer Verwandlung. Dabei hinterfragt sie dessen Geschichte kritisch und eröffnet neue Perspektiven auf das Tierbild der Moderne.

Gezeigt werden über 170 Werke von etwa 50 Künstlerinnen und Künstlern darunter Wera von Bartels, Ernst Haeckel, Paul Klee, Oskar Kokoschka, August Macke, Franz Marc, Adolph Menzel, Paul Meyerheim, Edvard Munch, Gabriel von Max, Friedrich Seidenstücker, Max Slevogt u. v. m.

Audioguide
Vertiefen Sie Ihren Ausstellungsbesuch mit unserem Audioguide. Zwanzig Stationen bieten in Deutsch und Englisch spannende Einblicke und fundiertes Hintergrundwissen. Die Tracks sind kostenfrei über unsere App abrufbar. Bitte denken Sie daran, eigene Kopfhörer mitzubringen.
Leihgeräte an der Museumskasse erhältlich

Katalog
Begleitend zur Ausstellung erscheint ein reich bebilderter Katalog mit Beiträgen aus Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft und Philosophie.
Erhältlich im Museumsshop sowie online

Mitmachheft für Kinder
Mit unserem Kinderheft wird der Museumsbesuch zum Abenteuer: Kreative Impulse und spannende Informationen laden junge Entdecker:innen ein, die Ausstellung und die Geschichten hinter den Werken spielerisch zu erkunden.
Erhältlich an der Museumskasse

Adolph Menzel, *Drei Bären im Käfig, aus dem »Kinderalbum«*, 1863–1883, Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett, © bpk / Kupferstichkabinett, SMB / Jörg P. Anders

Max Liebermann, *Der Papageienmann*, 1900 (1901), Privatsammlung

Oskar Kokoschka, *Tigerlöwe*, 1926, Belvedere, Wien, Foto: Johannes Stoll / Belvedere, Wien, © Fondation Oskar Kokoschka / VG Bildkunst, Bonn 2025

Programm

Ausstellungseröffnung
So, 29.06.2025, 11 Uhr

Es sprechen: Timm Mittelsten Scheid (Kuratoriumsvorsitzender, Franz Marc Museum), Jessica Keilholz-Busch (Kuratorin und Direktorin, Franz Marc Museum) und K. Lee Chichester (Kuratorin)

Zur Ausstellungseröffnung liest der Schauspieler Christian Jungwirth literarische Texte über Tiere – darunter Rainer Maria Rilkes *Der Panther*. Die ausgewählten Werke eröffnen vielschichtige Perspektiven auf den Zoo zwischen Beobachtung, Einfühlung und Gesellschaftskritik.
Eintritt frei

Führungen
Öffentliche Führungen
Jeden So, 14:30–15:30 Uhr
5 € (ohne Anmeldung)

Dialogische Führungen
So, 20.07.2025, 16 Uhr
Mit Jessica Keilholz-Busch (Kuratorin und Direktorin, Franz Marc Museum) und K. Lee Chichester (Kuratorin)
5 € (mit Anmeldung)

Do, 31.07.2025, 17 Uhr
Mit Jessica Keilholz-Busch (Kuratorin und Direktorin, Franz Marc Museum) und Rasem Baban (Vorstand und Direktor, Tierpark Hellabrunn)
5 € (mit Anmeldung)

Lesung
Fr, 22.08.2025, 18:30–19:45 Uhr
Szenische Lesung *Ein Bericht für eine Akademie* von Franz Kafka
Christian Jungwirth liest Kafkas verstörend-hellsichtige Erzählung über die Menschwerdung des Schimpansen Rotpeter als szenische Reflexion über Assimilation, Identität und koloniale Gewalt.
12 € / 10 € (ermäßigt)

Sommerfest
So, 31.08.2025, 10–18 Uhr
Wir feiern den Sommer mit Kunst, Musik und Begegnung! Freuen Sie sich auf kreative Mitmachaktionen, Führungen, Musik im Garten und kulinarische Angebote für die ganze Familie.
Eintritt frei

Gottesdienst
So, 21.09.2025, 9:30 Uhr
Zum ersten Mal laden Pfarrerin Christina Burkert und Pfarrer Bernhard Stiegler zu einem Gottesdienst »außer Haus« im Franz Marc Museum ein. Unter dem Motto des diesjährigen ökumenischen Schöpfungstags *Gott, du hilfst Menschen und Tieren* regen geistliche Impulse im Museum und in der Ausstellung *Die Moderne im Zoo* zum Nachdenken über das Verhältnis von Mensch, Tier und Natur an.
Teilnahme kostenlos

Vortrag
Do, 25.09.2025, 18:30 Uhr
Eine kurze Geschichte der Zoos – Zur Entwicklung des modernen Tierparks
Rasem Baban, Vorstand und Direktor des Tierparks Hellabrunn, zeichnet in seinem Vortrag die Geschichte des Zoos nach: von den höfischen Menagerien über Hagenbecks revolutionäre Panoramen bis zum modernen Tierpark im Spannungsfeld von Artenschutz, Ethik und öffentlicher Wahrnehmung.
5 € / 3 € (ermäßigt)

Offenes Atelier
So, 13–17 Uhr
Jeden Sonntag laden wir Groß und Klein ins offene Atelier im BlauRaum ein: Inspiriert von der Ausstellung können hier eigene Bilder entstehen, mal wild, mal zart, mit Pinsel, Stift oder Schere.
5 € (ohne Anmeldung, mit künstlerischer Begleitung)

Karten zu den Veranstaltungen sind online im Museumsshop oder an der Museumskasse erhältlich.

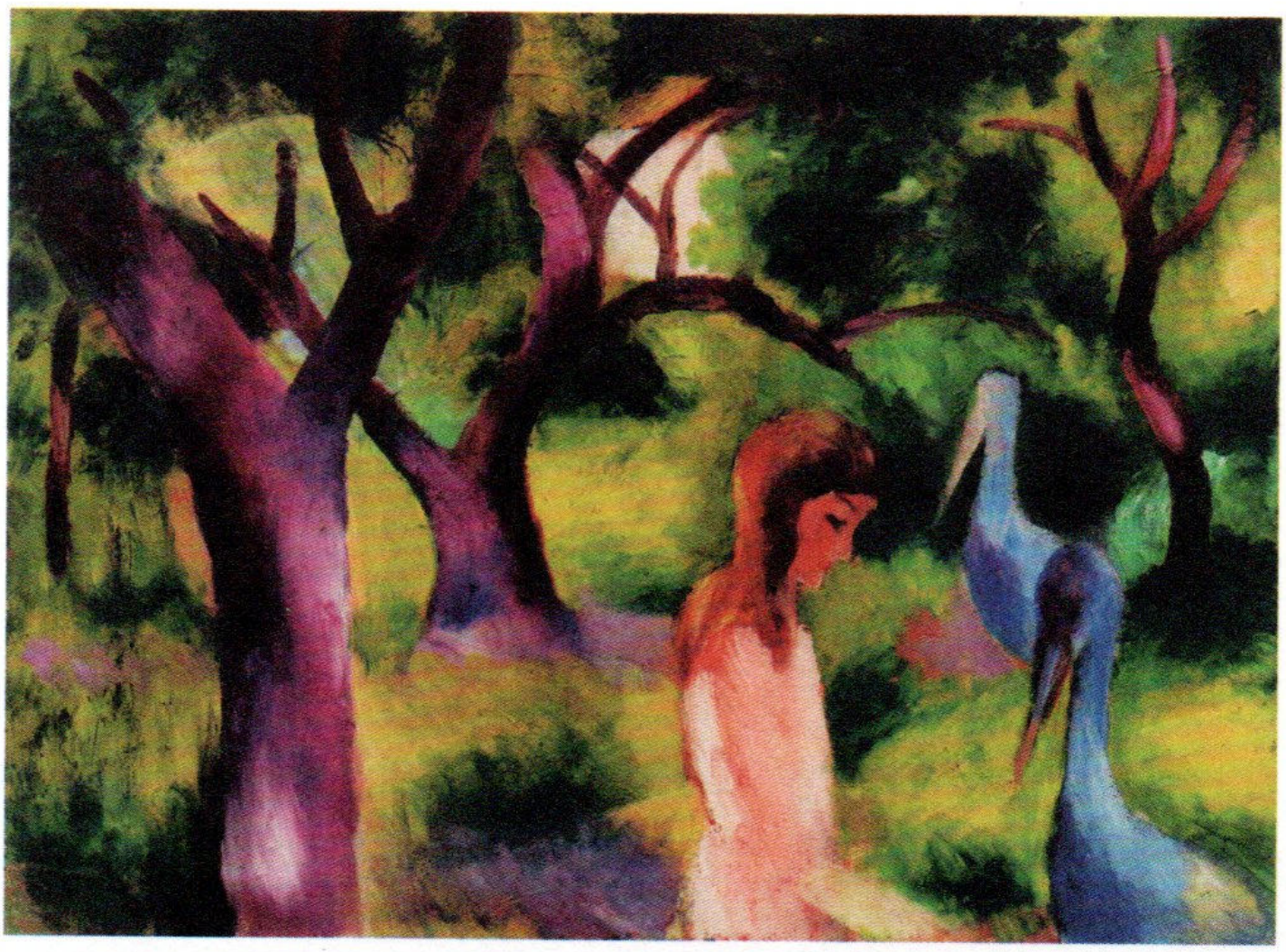
Franz Marc Museum

Franz Marc Park 8–10
82431 Kochel am See

+49 (0) 8851-92488-0
info@franz-marc-museum.de
www.franz-marc-museum.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen
November bis März: 10 bis 17 Uhr
April bis Oktober: 10 bis 18 Uhr
Im August auch montags geöffnet

Gestaltung: Schmid/Widmaier



August Macke, *Mädchen mit blauen Vögeln*, 1914, Kunstmuseum Bonn, Dauerleihgabe aus Privatsammlung seit 2022, Courtesy Lempertz

Abb. Titelseite: Franz Marc, *Affenfries*, 1911, Hamburger Kunsthalle, © bpk | Hamburger Kunsthalle | Elke Walford

Unterstützt durch

FRANZ MARC MUSEUM FREUNDE
bezirk oberbayern
Landkreis Bad Tölz Wolfratshausen

Partner

BR2
Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN
Hellabrunn DER MÜNCHNER TIERPARK